



Die Arbeiterwohlfahrt trauert um Else Heinen. Sie war geprägt von den Traditionen der Arbeiterbewegung, dem Zusammenklang von Sozialdemokratie und dem Eintreten für soziale Gerechtigkeit und Solidarität.

## Else Heinen

\* 1928 Bad Godesberg

† 2024 Bad Godesberg

Sie trat 1946 in die AWO Bad Godesberg ein, in der sie seitdem in unterschiedlichen Funktionen aktiv mitgewirkt hat. Von 1998 bis 2004 war sie Vorsitzende des AWO Ortsvereins Bad Godesberg; dem Vorstand gehörte sie bis 2022 an.

Von 1999 bis 2007 war sie Vorsitzende des AWO Kreisverbands Bonn; danach wurde sie Ehrenvorsitzende des fusionierten AWO Kreisverbands Bonn/Rhein-Sieg.

Für ihre vielfältigen Verdienste wurde sie mit der Marie-Juchacz-Medaille, der höchsten Ehrung der AWO, ausgezeichnet.

Sie hat Notlagen erkannt und tatkräftig an der Organisation von Unterstützung und Hilfe mitgewirkt. In ihrem langen Leben hat sie Angebote für alle Generationen und Lebenslagen initiiert. Gleichzeitig hatte sie einen klaren Blick auf die Notwendigkeit verlässlicher Strukturen und Finanzen für die soziale Arbeit.

Die AWO wird Else Heinen mit Zuneigung, Dankbarkeit und Respekt in Erinnerung behalten.

Heinz-Willi Schäfer  
Vorsitzender  
AWO Kreisverband Bonn/Rhein Sieg e. V.

Christine Schmarsow  
Vorsitzende  
AWO Ortsverein Bad Godesberg e. V.